

# Medienempfehlungen



## THEMEN:

Multikulturalität, Mehrsprachigkeit, Gefühle und Alltagserleben präzise ausdrücken, Wortschatz, Weltreisen

## FÜR WEN?

- neugierige Weltentdecker/-innen
- Wenigleserinnen und -leser
- Zungenbrecherliebhaber/-innen
- Wortakrobaten und -akrobatinnen
- Menschen, die gerne staunen und lachen

Nicola Edwards (Autorin), Luisa Uribe (Illustratorin),  
Beatrix Rohrbacher (Übersetzerin)

### TOTAL VERRÜCKTE WÖRTER: EINE SAMMLUNG UNÜBERSETZBARER WÖRTER AUS DER GANZEN WELT

360 Grad Verlag

Ab 12 Jahren

64 Seiten, Erscheinungstermin: 20. April 2018

## DAS BESONDERE?

Es ist den beiden Künstlerinnen und der Übersetzerin gelungen, auf witzige und unterhaltsame Art kleine Einblicke in andere Sprach-Kulturen zu geben. Zusammen mit Informationshäppchen zu den jeweiligen Ländern macht das enorm Lust, fremde Welten zu entdecken. Der englische Originaltitel „What a wonderful world“ passt perfekt.



## Medienempfehlungen: »Total verrückte Wörter«

### WORUM GEHT'S?

Du findest, dass ein Text viel zu viele komplizierte Begriffe enthält, und verstehst nur Bahnhof? Um das zu beschreiben, brauchst du auf Deutsch viele Wörter, in den USA hingegen sagst du einfach „gobbledygook“! Wenn du nach dem Essen so richtig schön satt und müde bist, heißt das in Italien „Abbiocco“ Jemand, der leicht friert, ist in Spanien ein „Frilero“ – doch ganz ehrlich, wozu braucht man in so einem heißen Land ein eigenes Wort dafür? Die Antwort und noch viel mehr über den Alltag von Menschen in allen Ecken und Enden der Welt erfährt man beim Durchblättern dieses unterhaltsamen kleinen Wörter-Museums. Das Buch der verrückten Wörter versammelt herrlich (un-)praktisches Kauderwelsch, Lesefutter für Schlauköpfe und solche, die sprachliche Überraschungen lieben. Und besonders toll ist die Erkenntnis, dass wir zwar viele Unterschiede zwischen den Kulturen entdecken, aber doch erstaunlich viele Gemeinsamkeiten und sprachlichen Erfindungsreichtum teilen und voneinander lernen können: Mit dem Wort „Koyaanisqatsi“ drücken Hopi-Indianer beispielsweise ein „Ungleichgewicht zwischen Leben und Natur“ aus. Es wäre also absolut tauglich für die internationale Völker-Verständigung.

### IDEEN FÜR EINE BUCHVORSTELLUNG:

#### Austausch:

Kennst du das? Eine Auswahl von Worterklärungen aus dem Buch auf Zettel schreiben, jeder zieht einen Zettel und liest vor – wer kennt entsprechende Situationen und kann eigene Beispiele dazu nennen? Vielleicht spricht jemand diese Sprache und kann vorsprechen, wie es korrekt artikuliert wird? Ansonsten könnt ihr auf der letzten Buchseite oder im Internet nachsehen, wie das Wort ausgesprochen wird.

#### Ratespiel Fun Facts:

Sucht aus dem Buch spannende Fun Facts heraus und lasst die anderen raten, zu welchem Land diese Tatsachen gehören (zum Beispiel: Wo kann man eine Pizza für 8.300 € bestellen?).

### EINSATZ IM MEDIA.LAB:

- Weltreise
- Wortrecherche
- sprachliche Unterschiede und Besonderheiten verschiedener Kulturkreise
- Übersetzungsprobleme

## Medienempfehlungen: »Total verrückte Wörter«

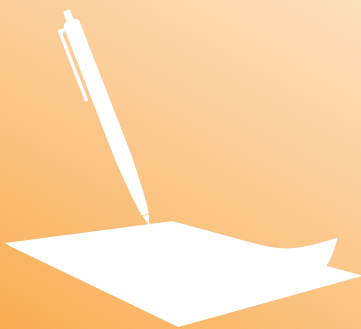
### LESEFÖRDER-METHODE: BOOK-EXTENSION

Das Buch enthält nur 29 internationale unübersetzbare Wörter – das schreit geradezu nach einer Erweiterung, einer Fortsetzung. Im media.lab könnt ihr Bücher, die euch nicht ausführlich genug erscheinen oder die ihr ergänzen wollt, vom Layout und Sprachstil her nachahmen, aber mit Inhalten füllen, die ihr selbst entwickelt oder die euch besonders interessieren.



#### VORBEREITUNG:

- Papier, Schreib- und Malzeug
- Apps „Book Creator“ und „Procreate“
- Zettel beschriften mit Phantasiewörtern (Teamwork)
- Zettel beschriften mit unübersetzbaren Wörtern aus verschiedenen Muttersprachen deiner media.lab-Mitglieder (auch aus Dialekten)



#### DURCHFÜHRUNG:

- Experten-Interview: Zieht einen Phantasiewort-Zettel und gebt vor, Expert/-in für diesen Begriff zu sein (ihr habt das erfunden oder benutzt es seit Jahren): Erläutert nun, um was es sich handelt.
- Ratespiel zu den Muttersprachewörtern: Ihr zieht einen Zettel, die Autorin/der Autor wird nun befragt, was der Begriff bedeutet. Ihr dürft aber nur Fragen stellen, die sich mit ja oder nein beantworten lassen.
- Wählt eure Lieblingswörter aus und gestaltet analog oder digital neue Buchseiten im Stil von „Total verrückte Wörter“.

## Medienempfehlungen: »Total verrückte Wörter«

### IDEEN FÜR ANSCHLUSS-PROJEKTE

- **Internet-Recherche Wörter-Migration:** Im Buch finden sich unübersetzbare Wörter. Auch viele deutsche Wörter sind in anderen Sprachen unübersetzbar und wurden darum einfach in den Sprachschatz integriert. Beispielsweise muss man auch in New York seine suitcases „schleppen“ und Bier bestellt man auch auf Arabisch mit „Biira“. Ihr könnt am Ende eine Karte anfertigen, die zeigt, welche Wörter nach Deutschland eingewandert sind und welche ausgewandert sind.
- **Instagram-Challenge „Wörter-Wanderlust“:** Startet einen Hashtag und schreibt einen Monat lang jeden Tag ein ein- oder ausgewandertes Wort auf, fotografiert es und zeigt es auf eurem media.lab-Instagram-Account.



### KONTAKT STIFTUNG LESEN

**Melanie Dreher**

Projektmanagerin

[melanie.dreher@stiftunglesen.de](mailto:melanie.dreher@stiftunglesen.de)

06131 28890-58

[www.media-labs.info](http://www.media-labs.info)

